

Pfarrbrief Waldhausen 2/2025

Juni - September 2025



# HEILIGES JAHR 2025



**Wir sind eingeladen,  
das Leben neu an Gott  
und seinen Bund mit den Menschen  
auszurichten.**



**Geschätzte  
Waldhauserinnen  
und Waldhauser!**

„Mutlos zu werden ist niemals eine Option, dazu ist das Leben viel zu schön.“ Mit diesem Satz beendete Prof. Rainer Bucher sein Referat beim jährlichen Mitarbeiter:innen-Treffen des Fachbereichs Seelsorger:innen in Pfarren im Bildungshaus Schloss Puchberg.

Rainer Bucher sagte vorher, dass die Digitalisierung alle Lebensbereiche (Gesellschaft, Politik, Wirtschaft, Kultur und auch die Religion) enorm verändert hat. Von den Veränderungen sind alle betroffen. Sie können nicht zurückgedreht werden und haben ihren Höhepunkt noch nicht erreicht.

### **WIR LEBEN VON GESTEN UND WORTEN DER ZUNEIGUNG**

Ich vermute, dass diese rasante Veränderung viele von uns überfordert und auch Angst macht. Wer in der digitalen Welt nicht mitkommt, ist out, so fühlt sich das bei vielen Menschen an. Besonders bei der jüngeren Generation, aber genauso bei den Senioren bestimmen die neuen Medien die Themen. Sie beeinflussen uns, ohne dass wir es merken. Der Algorithmus dieser Medien sendet den Benutzern immer wieder Nachrichten, die sie zuvor angeklickt haben.

Wir sind aber keine Maschinen. Wir lieben Zwischentöne, Überraschungen, Zusammenhalt, Freundschaft, den Austausch von Angesicht zu Angesicht und die Nähe von Menschen, die uns mögen. Kirche und viele Vereine bieten Orte des Zusammenkommens an. Jeder Mensch lebt nicht nur vom Brot allein, sondern von den Gesten und Worten der Zuneigung seinesgleichen.

### **DER SONNTAG IST EIN GESCHENK GOTTES AN DEN MENSCHEN**

Wir als Kirche haben eine frohe Botschaft, die aufrichtet, tröstet und Freude schenkt. Die vielen Feste im Kirchenjahr sind Leuchttürme, die unser Leben aufhellen können. Der Rhythmus einer Woche ist ein wunderbares Geschenk von unseren älteren Glaubensgeschwistern, nämlich den Juden, an uns. Für die Juden war der Sabbat der Ruhetag. Für uns Christen ist der Sonntag ein Tag zum Aufatmen, zum Ausruhen und zum Feiern. Wir leben von der Unterbrechung, von der Pause.

Der Sonntag wird in der Bibel als erster Tag der Woche genannt. Der erste Tag ist der Tag der Auferstehung Jesu. Jeder Sonntag ist deshalb ein kleines Osterfest. Wir Christen leben von Ostern her. Der Tod und die Auferstehung Jesu sind letztlich der Dreh- und Angelpunkt unseres Glaubens. Nicht einmal der Tod kann uns aus den Angeln heben.

### **IN UNS STRÖMT DER ATEM GOTTES**

Das ist der tiefe Grund, warum wir nicht mutlos sein sollen, denn auch unsere mutlosen Stunden sind durch die Hingabe Jesu am Kreuz und durch seine Auferstehung aufgehoben in der Hand Gottes. Das Pfingstfest haben wir gerade gefeiert. Der Atem Gottes wird im Bild vom Brausen und Sturm ausgedrückt. In den ersten Zeilen der Bibel (Gen 2,7) heißt es: „*Da formte Gott, der HERR, den Menschen, Staub vom Erdboden, und blies in seine Nase den Lebensatem. So wurde der Mensch zu einem lebendigen Wesen.*“ In uns strömt der Atem Gottes Tag und Nacht. Wir müssen nichts tun. Er strömt. Ist das nicht wunderbar?

Wenn wir uns immer wieder erinnern, dass der Atem Gottes in uns strömt, dann brauchen wir nicht verzagen und mutlos werden. Auch wenn sich um uns herum vieles verändert. Gott bleibt der Gleiche, nämlich der Liebende und der Leben Schaffende. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und euch einen Sommer, der Sie und euch aufatmen lässt.

Ihr/Euer Pfarrgemeindebegleiter

# **PFARRE NEU**

## **EINLADUNG ZUR STARTBEGEGNUNG**

**Samstag, 27. September 2025  
in St. Georgen am Walde**

### **Ein Weg des Kennenlernens und Wachsens**

Am **Samstag, 27. September 2025** wird mit einer **Auftaktveranstaltung** ein erster wichtiger Schritt zur **Umsetzung der neuen Pfarrstruktur** im Dekanat Grein gesetzt.

**Im Zuge der Strukturreform der Diözese Linz wird unser bisheriges Dekanat Grein mit seinen 10 Pfarrgemeinden in eine Pfarre umgewandelt. Dieser Strukturprozess beginnt in unserem Dekanat im Herbst 2025 mit der Startbegegnung.**

Der Weg, der in mehreren Etappen **bis zum 1. Jänner 2027 von allen Pfarren** gemeinsam gegangen wird, hat das Ziel, neue Formen und Strukturen der Zusammenarbeit für unsere Pfarrgemeinden zu entwickeln und zu definieren.

Mit Sicherheit wird es dabei nicht darum gehen, von heute auf morgen alles neu zu erfinden. Vielmehr soll und wird es darum gehen, sich aufgrund stetig verändernder gesellschaftlicher Voraussetzungen und Rahmenbedingungen für (die) Kirche in der Welt von heute, gemeinsam auf den Weg zu machen, den Blick über den Tellerrand zu wagen, voneinander zu lernen und mit entsprechenden Lösungsansätzen als Gemeinschaft an den gegebenen Herausforderungen zu wachsen.

### **Die Startbegegnung**

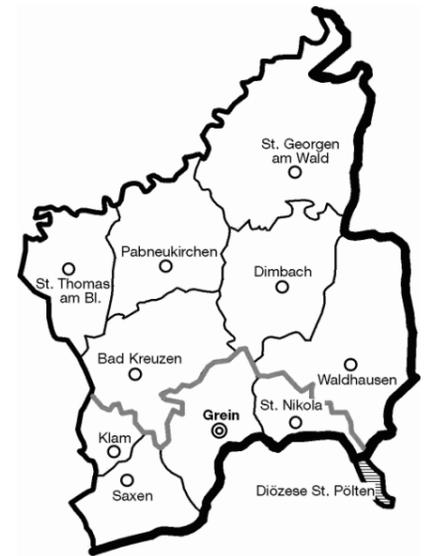
Um diesen Prozess einzuleiten und zu gestalten, findet am **Samstag, 27. September 2025 von 13.30 - 17:30 Uhr im Pfarrheim St. Georgen am Walde** eine Startbegegnung statt, zu der alle Interessierten und engagierten Mitglieder der Pfarrgemeinden sehr herzlich eingeladen sind!

### **Ein Weg in die Zukunft**

**Die Entstehung „der Pfarre neu“** ist mehr als nur ein organisatorischer Wandel; sie ist eine Chance, Gemeinschaft neu zu definieren, Beziehungen zu stärken und gemeinsam eine lebendige und erfüllende Zukunft zu gestalten. Gehen wir diesen Weg der Veränderung und des Wachstums miteinander.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und darauf, diesen besonderen Prozess gemeinsam zu beginnen.

**Dechant Johann Fehrerhofer  
und  
Dekanatsassistent Josef Rathmaier**



Katholische Kirche  
in Oberösterreich

KIRCHE WEIT DENKEN  
ZUKUNFTSWEG

## LANGE NACHT DER KIRCHEN



Am 23. Mai fand die lange **Nacht der Kirchen** in der Pfarrkirche statt, die von vielen Besuchern angenommen wurde.

Ein herzlicher Dank gilt allen Beteiligten, die zum Gelingen dieses besonderen Abends beigetragen haben:

- Eva Naderer für die gelungene Kirchenführung



- Erich Traxler und der Mimusbühne für die bewegende Darbietung des Totentanzes



- Anni Uhrmann und Herrn Pfarrprovisor Wögerer, die die Ausstellung zur Begräbniskultur im Untergeschoß der Einsegnungshalle anhand historischer Fotos aus dem Archiv der Familie Uhrmann und der Pfarre erklärten. Den feierlichen Abschluss bildete die Lichter-Auferstehungsfeier in der Pfarrkirche.

Ein herzlicher Dank gilt den Freiwilligen, die mit ihrer umfangreichen Vorbereitungsarbeit maßgeblich zur Umsetzung der Ausstellung beigetragen haben.

Die **Ausstellung „Begräbniskultur - einst und jetzt“** ist noch **bis zum 12. Juli** im Untergeschoß der Einsegnungskapelle **geöffnet**. Ein Besuch ist jeweils nach den Wochenendgottesdiensten in der Pfarrkirche möglich.

Monika Huber, Fachteam Liturgie

## ERSTKOMMUNION

„Kommt und esst“, unter diesem Wort aus dem Johannesevangelium stand die heurige Erstkommunionfeier. 10 Tischmütter haben unsere 28 Kommunionkinder auf dieses Sakrament vorbereitet. Euch sage ich auf diesem Weg nochmals ein herzliches Danke für eure Zeit, eure Liebe und für euren Einsatz!

Ein herzliches Vergelt's Gott gilt auch allen anderen Personen, die zur Vorbereitung und zum Fest beigetragen haben!



Das erste Mal empfangen die heilige Kommunion:

Michael Hirsch, Johannes Aichinger, Josef Schauer, Raphael M. Berger, Raphael Hofer, Jonathan Waidhofer, Luisa Berger, Tina Marie Hofstetter, Marlene Spiegl, Emilian Koch, Katharina Winkler, Jana Lackner, Valerie Käferböck, Philipp Steinkellner, Marcel Buchsbaum, Lisa Ebner, Sebastian Hess, Emil Treusch, Jakob Leonhartsberger, Jana Taubenschmid, Noah Josef Mayrhofer, Lisa Winkler, Anna-Sophie Leonhartsberger, Marie Katzengruber, Christina Huber, Mia Sophie Harucksteiner und Katharina Kamleitner.

Die Einladung, „**Kommt und esst**“ gilt ab sofort jeden Sonntag. Ich freue mich, wenn ihr euch Zeit nehmt, um mit der Gottesdienstgemeinschaft den Sonntag zu feiern.

Josef Rathmaier, Pfarrgemeindebegleiter

## FACHTEAM LITURGIE

### Firmung

Am Sonntag, 01. Juni hat Generalvikar Dr. Dr. Severin Lederhilger 18 Firmlingen aus Waldhausen, sowie 38 Firmlingen von auswärts das Sakrament der Firmung gespendet.

Vielen Dank allen, die zum Gelingen dieser schönen Feier beigetragen haben!  
Dem Firmchor unter der Leitung von Elisabeth Heiligenbrunner, der Musikkapelle unter der Leitung von Manuel Schachinger, sowie unserer jungen Organistin Michaela Hofstetter.  
Danke auch dem Kath. Bildungswerk und der Frauenbewegung, die das Pfarrcafe ausgerichtet haben. Ein Dank auch unserem Fotografen Hans Hofer!  
Hier nochmal der Link zu seinen Fotos: <https://www.hans-hofer.at/firmung-2025/>



## KOMM ZUR FAHRZEUGSEGNUMG DU BIST EINGELADEN



Am **Sonntag, 07. September 2025** feiern wir um 9 Uhr in der Stiftskirche die Sonntagsmesse. Im Anschluss daran ist im **Stiftshof** die **Fahrzeugsegnung**. Es ist eine gute Gelegenheit unsere Fahrzeuge, die uns das tägliche Leben erfreuen und erleichtern, segnen zu lassen.

Alle Erwachsenen mit einspurigen und zweiseitigen Fahrzeugen, sowie Kinder mit z.B. Bobbycar sind dazu sehr herzlich eingeladen. Ein Ordnerdienst wird für geregelten Ablauf sorgen.

In der Zwischenzeit dürfen wir alle den Sommer genießen. Allen SchülerInnen wünschen wir schöne Ferien und den Erwachsenen eine gute und erholsame Urlaubszeit!

Zu unseren Angeboten der Pfarre und zum Mitfeiern lade ich euch auch im Namen des gesamten Liturgieteams herzlich ein!

Monika Huber, Fachteam Liturgie



## MINISTRANTEN

Ein herzlicher Dank gilt allen Ministranten, die zahlreich an den Ostertagen teilgenommen haben und zur festlichen Atmosphäre beitragen. Durch ihre Anwesenheit wurde die Osterfreude erlebbar gemacht.



Ein besonderes Ereignis in den Ministrantenstunden war der **Besuch des Kirchturms**. Mit viel Neugier und Mut erkundeten die jungen Teilnehmer die beeindruckende Architektur der Kirche aus einer ganz neuen Perspektive. Einige wagten sich sogar bis zur Spitze des Turms und wurden mit einem faszinierenden Ausblick belohnt - eine beachtliche Leistung, die sicherlich in Erinnerung bleiben wird.

Als nächstes freuen wir uns auf unseren **Ausflug ins Schwimmbad Aquapulco Bad Schallerbach**. Dies wird eine wunderbare Gelegenheit, gemeinsam Zeit zu verbringen und viel Spaß zu haben. Ob beim Schwimmen,

Rutschen oder einfach beim geselligen Zusammensein - es wird bestimmt ein abwechslungsreicher und angenehmer Tag für alle.

Josef Radinger, Ministrantenleiter



Ein großes Highlight war das diesjährige **Jungschar kino**. Mit einer Packung frisch gemachtem Popcorn auf dem Schoß und einem kalten Getränk in der Hand, machten es sich die Jungscharkinder im Stadtkino Grein gemütlich. Ein herzliches Dankeschön geht an die Begleitpersonen, die sich Zeit für uns genommen haben!

Bei unserer heurigen Jungscharstunde am Faschingsamstag ging es fröhlich und farbenfroh zu: Nicht nur unsere Leiterinnen waren als Skifahrerinnen verkleidet, auch die Kinder überraschten mit vielen kreativen und lustigen Kostümen. Gemeinsam verbrachten wir einen fröhlichen Nachmittag voller Spiel, Spaß und guter Laune!

Während unserer **Schnitzeljagd** wurden die Fähigkeiten der Jungscharkinder ordentlich auf die Probe gestellt. Als Schatz diente Schokolade für alle. Auch uns Jungscharleiterinnen hat es sehr viel Spaß und Freude bereitet.



### Nächste Termine:

	DATUM	Uhrzeit
Jungscharabschluss im Stift	28.06.2025	14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Jungscharlager	03.08.-08.08.2025	

Auf euer Kommen freuen sich alle Jungscharleiterinnen!

Lisa Kaisalgruber, JS-Leiterin



## FACHTEAM KINDERLITURGIE

Am 2. März 2025 veranstalteten wir unsere alljährliche Faschingsmesse zum Thema: „Gott liebt das Lachen!“

Auch heuer kamen wieder klein und groß verkleidet in die Kirche um die Familienmesse mitzufeiern. Gemeinsam wurden Lieder gesungen und wir hörten die Geschichte von „Elmar“ - dem Elefanten.



Die Kinderbetstunde mit Speisenweihe fand am Karsamsag, den 19. April 2025 statt. Wir konnten uns über sehr viele Mitfeiernde freuen.

Mit dem Osterevangelium in kindgerechter Form und einer kurzen Geschichte: „Die Raupe wird zum Schmetterling“, wurde den Kindern das Ereignis von Ostern nähergebracht. Denn so wie auch die Raupe neues Leben bekommen hat, indem sie zu einem wunderschönen Schmetterling wurde, so ist auch Jesus auferstanden!

Am 25. Mai 2025 feierten wir mit vielen Familien Kinderkirche mit dem Thema: „Wir sind dankbar für die Eltern und Kinder“.

In einer Mitmachgeschichte konnten wir erfahren wie wertvoll unsere Eltern sind, aber auch dass wir als Eltern dankbar für unsere Kinder sind. Aufgrund der Geschichte gestalteten wir ein Altarbild mit vielen Blumen, wo jedes Kind seinen persönlichen Dank zum Ausdruck bringen konnte.

Zur Familienmesse mit den Erstkommunionkindern, am 29. Juni 2025 laden wir alle Kinder mit ihren Familien sehr herzlich ein.

Simone Brunner, Fachteam Kinderliturgie



Auch heuer wurde im Miniclub wieder fleißig gespielt und gebastelt, neben Themen-schwerpunkten wie einer Bewegungs- und Fühlereinheit, wurde natürlich auch Ostern gefeiert und ein Muttertagsgeschenk gebastelt. Hier wird sehr individuell auf das Alter der Kinder und ihre Fertigkeiten eingegangen.

Besuch bekamen wir vom Kameradschaftsbundobmann Herrn Buchinger, der uns mit einer Spende unterstützte und sich in diesem Zug auch die damit erworbenen Spielgeräte ansah. Die Kinder dürfen sich ab jetzt über ein Spielsofa und einen Spielkreisel freuen. Hier noch mal ein großes Dankeschön an den Kameradschaftsbund für die Unterstützung.

Ebenso Danke sagen möchten wir Herrn Erhard Meindl und dem Unimarkt, der uns mit einer Milchbrötchen - Spende unterstützte und den Kindern somit eine leckere Jause bescherte.



Am 13. Juli feiern wir im Stift den Abschluss dieses Miniclub-Halbjahres gemeinsam mit allen Spielgruppen-Kindern mit Eltern und Geschwistern. Dabei wird auch der neu gestaltete Spielplatz im Stift gesegnet.

Der neue Block startet, wie gewohnt, im Herbst. Neuanmeldungen für den Miniclub werden jederzeit bei Anna Wimmer (0664/18 27 962) gerne entgegengenommen.

Bis dahin wünsche ich euch einen schönen Sommer

Julia Wagner, Spiegel-Treffpunkt Waldhausen



## KATHOLISCHE JUGEND

Unser heuriger Jugendball war mal wieder ein voller Erfolg. Beim **Gasthof Hader** feierten wir gemeinsam mit vielen gut gelaunten Gästen ein unvergessliches Osterfest. Ein besonderes Highlight war unser neuer DJ: „DJ Ernesto Sound and Light“ sorgte mit seiner Musik für großartige Stimmung und volle Tanzflächen bis in die frühen Morgenstunden.

Wir möchten uns herzlich bei Familie Hader bedanken, dass wir auch heuer wieder ihren Saal für unseren Ball nutzen durften.



Ein großes Dankeschön geht außerdem an alle Helferinnen und Helfer, die uns beim Auf- und Abbau so tatkräftig unterstützt haben. DANKE an alle, die diesen Abend so besonders gemacht haben!

Auch ein großes Dankeschön an alle, die uns an Christi Himmelfahrt, am 29.05., unterstützt haben! Am Vormittag haben wir mit unserem Gesang die Messe in der Kirche feierlich mitgestaltet. Leider hat es an diesem Tag geregnet, sodass wir am Nachmittag die Marienstatue nicht bei der Prozession tragen konnten. Trotzdem haben wir die Statue liebevoll geschmückt und in der Stiftskirche aufgestellt.

Der letzte Jugendraum-Abend vor der Sommerpause findet am 13.06.2025 statt. Alle sind herzlich eingeladen, bei uns vorbeizuschauen!

Unser letzter Programmpunkt in unserem Jugendkalender vor der Sommerpause war die Fronleichnamsprozession.

Wir wünschen allen einen erholsamen Sommer, schöne Ferien und freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen bei unseren Veranstaltungen im Herbst!

Magdalena Heilmann, Jugendleiterin

## FACHTEAM CARITAS

**Einfach mit anderen Menschen plaudern, dem anderen Zeit schenken!**

Unzählige Probleme und Krisen gibt es momentan auf der ganzen Welt, aber auch bei uns in Waldhausen passiert in letzter Zeit viel Leid. Junge Menschen sterben durch plötzliche Krankheiten oder bei Unfällen. Ältere werden schwer krank und haben keine Kraft mehr zur Genesung. Wieder andere sind alleine und haben niemanden zum Reden. So liebe sich die Liste noch länger fortsetzen. Warum ich das schreibe?

Weil wir aufgefordert sind, dort hinzuschauen wo Not ist, weil es gut tut, wenn jemand da ist zum Reden, ...weil es gut tut Nähe zu spüren,...

Manche Menschen tun es vielleicht schon und haben Augen und Ohren bei den anderen und besuchen Verwandte oder Nachbarn und schenken der/dem anderen Zeit und Nähe. Ich möchte es vom FT Caritas bewusst ansprechen. Macht euch Gedanken: Gibt es jemanden in der Umgebung, in der Pfarre, der Hilfe und Nähe brauchen könnte?

Vielleicht gelingt es uns ein „Plaudernetz“ aufzubauen, sodass niemand einsam sein muss. Es ist einmal ein Anstoß darüber nachzudenken! Miteinander ist vieles leichter zu tragen!

Der letzte Termin vom RK-Nachmittagstreff im Stift ist am 26.6.2025 von 14 - 17 Uhr.

Johanna Reiter, Leiterin Fachteam Caritas

## FACHAUSSCHUSS FINANZEN

### Neu gestalteter Kinderspielplatz am Stiftsgelände

In der Karwoche wurden die in die Jahre gekommenen Spielgeräte am Kinderspielplatz am Stiftsgelände entfernt, um Platz für etwas Neues zu schaffen. Nach Ostern erstrahlt der Spielplatz nun mit Highlights wie einem Kletterturm mit Rutsche sowie einer Motorcross-, Wildpferd- und Froschwippe - perfekt für kleine Abenteurer. Alle Spielgeräte wurden mit viel Sorgfalt ausgewählt, damit sie nicht nur sicher sind, sondern auch spielerisch fördern. Beim Projekt „Idee für die Region“ von der Raiffeisenbank Perg haben wir den Spielplatz eingereicht und erhielten eine großzügige finanzielle Unterstützung in Höhe von € 5.000,-. Herzlichen Dank! Ein herzliches Dankeschön geht auch an alle Helfer, die uns tatkräftig beim Abbau der alten Geräte unterstützt haben.



### Umstellung der Heizungsanlage in der Stiftskirche - Planung und nächste Schritte

Unser Ziel ist eine nachhaltige und zukunftsorientierte Energieversorgung in der Stiftskirche. Daher planen wir die bestehende Ölheizung auf eine moderne Stromheizung umzustellen. Ein zentrales Element der neuen Heizlösung wird der Einbau beheizbarer Sitzauflagen in den Kirchenbänken sein. Die Einteilung in Segmente ermöglicht eine gezielte Beheizung der Besucherbereiche und trägt somit zu einem effizienteren Energieeinsatz bei. Eine sinnvolle Nachnutzung der freiwerdenden Räume (Heiz- und Tankraum) wird angestrebt. Ziel ist es, das Projekt mit einer PV-Anlage zu erweitern.

### Fenster im Stift brauchen frischen Anstrich - Helfende Hände gesucht!

Einige Fenster im Stift sind durch Wind und Wetter in Mitleidenschaft gezogen worden und brauchen dringend einen neuen Anstrich. Wer mithelfen möchte - beim Schleifen, Streichen oder Vorbereiten - darf sich gerne bei mir 0676 / 8776 6513 oder im Pfarrbüro 07260 / 4251 melden. Vielen Dank im Voraus für eure Hilfe!

Andreas Haslinger, Pfarrverwalter

## PLAUSCHERL IM STIFT



Unsere Plauscherl-Nachmittage sind weiterhin gut besucht. Besonders das Faschings-Plauscherl und die Maiandacht in freier Natur zählen zu den Höhepunkten.

Die diesjährige Maiandacht fand bei sonnigem Wetter und mit zahlreichen Teilnehmern bei Familie Gebetsberger in Dörfel statt. Pfarrprovisor Karl Wögerer leitete die Andacht, musikalisch begleitet von Frau Hertha Radinger auf der Klarinette.

Am 4. Juni ist das letzte Plauscherl im Stift vor der Sommerpause.

Leider haben uns im heurigen Plauscherl-Jahr einige Besucher ganz plötzlich und unerwartet für immer verlassen. Wir werden sie in unseren Gedanken weiterleben lassen.

Das Plauscherl-Team wünscht allen einen schönen Sommer und bleibt gesund, dass wir euch im Oktober wieder begrüßen können.

*Die größte Kraft des Lebens ist der Dank!*

Maria Aigner, Leiterin Plauscherl im Stift



## KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG



Am Dienstag den 6. Mai hatten wir unsere Frauenwallfahrt nach Wien. Wir feierten die Messe in der wunderschönen Kaasgrabenkirche. Im Anschluss an die Messe erzählte uns Pater Sebastian einiges über die Kirche. Anschließend fuhren wir in das ORF Zentrum, wo wir das Mittagessen einnahmen. Danach gab es eine interessante Führung im ORF, bei der wir Einblicke hinter die Kulissen der Fernsehproduktionen bekamen.

Die Maiandacht hielten wir in der Pfarrkirche Ybbs an der Donau ab. Danke an unseren Pfarrprovisor Karl Michael Wögerer der uns immer begleitet und die Messe und Maiandacht feiert. Wir waren alle gut gelaunt und es war eine schöne Gemeinschaft. Danke an alle, die teilgenommen haben.

Am Mittwoch, den 7. Mai, durften wir 28 Erstkommunionkinder, 10 Tischmütter, Religionslehrer und Herrn Pfarrer mit dem Erstkommunion-Frühstück verwöhnen.

Bei der Firmung am 1. Juni hat die KfB mit dem KBW das Pfarrcafe ausgerichtet. Danke an alle Helfer und Besucher.

Danke an den Helferinnenkreis und an alle Frauen für die Mitarbeit, und wir wünschen allen eine schöne Urlaubszeit.

Andrea Aigner, Leiterin kfb

## KIRCHENCHOR

Für die musikalische Gestaltung der Osterfeiertage haben wir in den Wochen zuvor mit viel Fleiß und Freude geprobt. Eine kleinere Gruppe wirkte in der Abendmahlmesse am Gründonnerstag mit, die Osternacht und das Hochamt am Ostersonntag konnten wir ebenfalls musikalisch mitgestalten. Anschließend ließen wir das Fest im Stift bei einem Getränk und einem Osterkipferl gemütlich ausklingen.

Auch das Pfingstfest durften wir heuer wieder musikalisch begleiten.

Ein herzliches Dankeschön an alle Sängerinnen und Sänger, an unsere Organistin Teresa Mayrhofer sowie Chorleiterin Maria Leonhartsberger für ihren großen Einsatz - ebenso an Manuel Aschauer, der in der Osternacht an der großen Orgel spielte, Michaela Hofstetter, die uns vorne an der kleinen Orgel die Töne angab, und Doris Grufeneder mit ihrer Tochter Sarah, die die Feier mit Querflötenklängen bereicherten.

In stillem Gedenken erinnern wir uns an unser langjähriges Chormitglied Josef Hundegger.

Nun gehen wir in die Sommerpause. Neue Sängerinnen und Sänger sind jederzeit herzlich willkommen - einfach vorbeikommen und mitsingen!



Hildegard Neumaier, Obfrau des Kirchenchores



## GOLDHAUBEN- UND KOPFTUCHGRUPPE



Am Freitag 30. Mai 2025 gestalteten wir die Maiandacht bei der Hubertuskapelle Familie Koch. Bei schönem Frühsommerwetter war sie gut besucht. Maria Aigner (Weinschenk) bereitete die Texte dazu vor.

Musikalisch umrahmten Herta Radinger (Klarinette) und Tamara Hinterleithner (Querflöte) die Maiandacht. Herzlichen Dank dafür.

Mit unseren Trachten verschönern wir kirchliche Anlässe und Festlichkeiten.

Bei der Jubelpaarfeier am Pfingstmontag begannen die Ausrückungen für dieses Jahr.

Den Höhepunkt unseres Arbeitsjahres feiern wir am 15. August, **Maria Himmelfahrt**, Namenstag unserer Stiftskirche, das **Fest der Kräuterweihe**. Die mitgebrachten Kräuter werden im Stiftshof beim Kräutergarten geweiht und nach der Festmesse für freiwillige Spenden verteilt. Wir laden euch Alle sehr herzlich zu diesem schönen Festtag ein.

Ab Ende September beginnen wir mit unseren Bastelnachmittagen bzw. -abenden. Wir fertigen in liebevoller Handarbeit Christbaumschmuck mit Klosterarbeiten und Weihnachtsdeko. Auch unser beliebtes köstliches Hausmittel, der Wipferlsaft, darf am Adventmarkt nicht fehlen. Dazu pflückten wir bereits mitte Mai Wipferl, welche sofort frisch verarbeitet wurden.



**Vorankündigung:** im Oktober 2025 gestalten wir die **Rosenkranzprozession** mit anschließender Abendmesse. Genaueres wird noch bekannt gegeben. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme.

Helga Grünberger, Trachtengruppe Waldhausen



## KATHOLISCHES BILDUNGSWERK

In der diesjährigen Fastenzeit fand wieder ein Fastenseminar unter der Leitung von Dr. Anni Altzinger statt. Insgesamt nahmen 16 interessierte Personen daran teil. Gefastet wurde nach der modernen F.X. Mayr-Kur, die gezielt auf monotones und achtsames Essen ausgerichtet ist. Bewusstes Essen und Entschleunigung sollten zur inneren Ruhe beitragen.

Bei unseren Treffen wurden wir mit Fastensuppe und Tee versorgt. Währenddessen erhielten wir von Dr. Altzinger fundierte Fachinfos rund ums Fasten und die gesundheitlichen Hintergründe. Es folgten wohltuende Körperübungen zur Entspannung und ein gemeinsamer Reigentanz. Das Seminar war für viele ein gelungener Impuls bewusster mit sich und der eigenen Gesundheit umzugehen. Es tut uns leid, dass wir nicht mehr Interessierte einladen konnten, aber das Fastenseminar war innerhalb kürzester Zeit ausgebucht. Aufgrund der großen Nachfrage planen wir nächstes Jahr wieder ein Fastentreffen.

**Vorankündigung:** Anlässlich des Jubiläums „70 Jahre KBW-Waldhausen“ findet am Freitag, 10. Oktober 2025 um 19.30 Uhr in der Musikschule Waldhausen ein **Kabarettabend** "einvernehmlich verschieden" mit Günther Lainer und Ernst Aigner statt. Vorverkaufskarten um € 22,- unter 0664/965 30 67 erhältlich.

Am Sonntag, den 12. Oktober 2025 feiern wir zu unserem Jubiläum in der Stiftskirche eine Festmesse.

Gerhard Kamleiter, KBW-Leitung

## FACHTEAM VERKÜNDIGUNG

### Glaubensverkündigung und Öffentlichkeitsarbeit - Talente sind gefragt!

Seit 2022 setzt sich unser Fachteam aus 4 Mitgliedern des Pfarrgemeinderats, sowie unserer Pfarrsekretärin zusammen. Um zukünftig Schwerpunkte in der Glaubensverkündigung und Öffentlichkeitsarbeit bestmöglich zu gestalten, **suchen wir engagierte Personen, die ihre Talente kurz- oder langfristig einbringen** möchten. Jede noch so kleine Aufgabe kann „reiche Frucht bringen“ und ist eine sinnstiftende Tätigkeit in der Gemeinschaft.

Wir freuen uns über jeden/jede, der/die gerne schreibt und textet, fotografiert, korrekturliest, Kurzbeiträge zu theologischen Schwerpunktthemen verfassen oder sich kreativ bei neuen Klein-Projekten zur Glaubensverkündigung einbringen möchte. Die Diözese Linz bietet gerade in unserem Bereich Möglichkeiten zur Weiterbildung, zum Austausch und Unterstützung für ehrenamtlich Engagierte.

Bitte spricht uns jederzeit gerne persönlich an und zieht eine ausgesprochene Einladung zur Mitwirkung ernsthaft in Betracht.

Ulrike Hader, Markus Heilmann, Monika Hirsch, Renate Muttenthaler, Thomas Rafetseder

Monika Hirsch, Fachteam Verkündigung



## ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK

Viel Erfreuliches gibt es aus dem Bibliotheksalltag zu berichten. Mitte März erhielten wir vom Land OÖ die Auszeichnung „**Bibliothek mit Qualitätsbestätigung**“. Voraussetzung dafür waren eine kriteriengeleitete Selbstreflexion, eine externe Unterlagensprüfung und die Erreichung relevanter Kennzahlen. Das Bibliotheksteam freut sich sehr über die Anerkennung der ehrenamtlichen Tätigkeit!

Zum **Österreichischen Vorlesetag** am 28. März luden wir die Kindergartenkinder ein. Die fröhliche Bauernhofgeschichte „Wie Henri Henriette fand“ war eine gute Einstimmung auf das nahende Osterfest.

Eine beeindruckende Lesung und wunderbare Musik machten am 25. April die **Lange Nacht der BibliOÖtheken** zum Erlebnis. **Erwin Uhrmann** gab einen Einblick in seine vielfältigen Werke und **Wolfgang Puchner** sorgte mit der musikalischen Begleitung für Momente des Innehaltens und Nachdenkens. Die Bibliothek war bis auf den letzten Platz besetzt. Im Anschluss nutzten die Besucherinnen und Besucher die gemütliche Atmosphäre zu entspannten Gesprächen.



Die **Sommerferien** nähern sich mit Riesenschritten, unsere bewährten **Leseaktionen** werden auch heuer fortgeführt:

- **Alle Kinder und Jugendlichen lesen gratis!**
- Für die Teilnahme an der **LesePASSaktion** des Landes OÖ gibt es einen **Eisgutschein**.
- **TAG IN DER BIBLIOTHEK: 7. August** von 14 - 17.00 Uhr mit dem **ZAUBERER LUKAS**. Dazu laden wir alle Kinder ab 5 Jahren sehr herzlich ein!

Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern schöne Ferien und eine erholsame Urlaubszeit!

Elfriede Schachinger, Bibliotheksleitung

<b><u>TERMINE - Änderungen vorbehalten!</u></b>					
Sa	28.06.	19.00	PfK	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung	
SO	29.06.	09.00	StK	<b>FEST HL. PETRUS und HL. PAULUS</b> - Sammlung Peterspfennig Familienmesse mit Erstkommunionkindern	
Fr	04.07.	08.00	PfK	Schulabschluss-Wortgottesfeier der Volksschule	
		08.00	StK	Schulabschluss-Messe der Mittelschule	
Sa	05.07.	19.00	StK	Vorabendmesse	
SO	06.07.	09.00		<b>14. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b> - Bergmesse bei Fam. Rosenmayer - „Gumpetshofer“ Ettenberg 7- Sammlung Priesterstudenten	
Sa	12.07.	19.00	PfK	Vorabendmesse - Ende der Ausstellung „Begräbniskultur in Waldhausen“	
SO	13.07.	09.00	StK	<b>15. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Taufsonntag</b>	
		14.00	Stift	Miniclub-Abschluss mit Spielplatzsegnung	
Sa	19.07.	19.00	PfK	Vorabendmesse	
SO	20.07.	09.00	StK	<b>16. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>	
Sa	26.07.	19.00	PfK	Vorabendmesse	
SO	27.07.	09.00	StK	<b>17. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Taufsonntag</b> - Christophorus-Aktion	
Sa	02.08.	19.00	StK	Vorabendmesse	
SO	03.08.	09.00	PfK	<b>18. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Taufsonntag</b>	
	03.08.	bis 08.08.	Stift	Jungchar- u. Ministrantenlager im Jugendgeästehaus Sallingstadt/ Schweiggers	
Sa	09.08.	19.00	PfK	Vorabendmesse	
SO	10.08.	09.00	PfK	<b>19. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b> - Caritas-Augustsammlung	
Do	14.08.	19.00	StK	Vorabendmesse zum Hochfest Maria Himmelfahrt	
Fr	15.08.	09.00	Stift	<b>HOCHFEST MARIA HIMMELFAHRT - Namenstag der Stiftskirche</b> Kräuterweihe im Stiftshof, anschl. Festmesse in der Stiftskirche	
Sa	16.08.	19.00	PfK	Vorabendmesse	
SO	17.08.	09.00	StK	<b>20. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Taufsonntag</b>	
Sa	23.08.	19.00	StK	Vorabendmesse	
SO	24.08.	09.00		<b>21. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Taufsonntag</b> Messe im Zelt bei der Strudengauer Messe	
Sa	30.08.	19.00	StK	Vorabendmesse	
SO	31.08.	09.00	PfK	<b>22. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Taufsonntag</b>	
Fr	05.09.	19.30	Stift	Terminplanung der pfarrlichen Gruppen	
Sa	06.09.	19.00	PfK	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung	
SO	07.09.	09.00	StK	<b>23. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Fahrzeugsegnung</b>	
Mo	08.09.	08.00	PfK	Schüleröffnungs-Wortgottesfeier der Volksschule	
		08.00	StK	Schüleröffnungs-Wortgottesfeier der Mittelschule	
Sa	13.09.	19.00	PfK	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung	
SO	14.09.	09.00	StK	<b>FEST KREUZERHÖHUNG - Taufsonntag</b> - Geb. Papst Leo XIV.	
Sa	20.09.	19.00	StK	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung	
SO	21.09.	09.00	StK	<b>25. SONNTAG IM JAHRESKREIS - Taufsonntag</b>	
Sa	27.09.	13.30 - 17.30		<b>Startveranstaltung „Pfarre Neu“ im Pfarrsaal St. Georgen/Walde</b>	
		19.00	StK	Vorabendmesse	
SO	28.09.	09.00	PfK	<b>26. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>	
Sa	04.10.	19.00	StK	Vorabendmesse zum Erntedank	
SO	05.10.	09.00	StK	<b>ERNTEDANKSONNTAG - (vorbereitet v. der Ortschaft Gloxwald)</b> Türsammlung für unsere Kirchen Segnung der Erntegaben im Stiftshof, anschl. Erntedankfest	

## Papst Franziskus (1936 - 2025)



Papst Franziskus verstarb am Ostermontag, 21. April 2025 im 88. Lebensjahr, im 13. Jahre seines Pontifikates.

Jorge Mario Bergoglio wurde am 17. Dezember 1936 in Buenos Aires, Argentinien, geboren.  
1958 Eintritt in den Jesuitenorden  
1969 Priesterweihe  
1992 Bischofsweihe - zunächst Weihbischof und ab 1998 Erzbischof von Buenos Aires  
2001 Kardinal

Am 13. März 2013 wählten ihn die Kardinäle zum Papst und er nahm den Papstnamen Franziskus an.

Er war der erste südamerikanische Papst und der erste Jesuit als Papst.

Er verfasste vier Enzykliken, zahlreiche Nachsynodale Apostolische Schreiben sowie Apostolische Konstitutionen und absolvierte während seiner Amtszeit 49 apostolische Reisen außerhalb Italiens.

## *Worte unseres Bischofs Manfred Scheuer zum Tod von Papst Franziskus:*

Ich bin dankbar für das Wirken von Papst Franziskus. Er hat in den letzten Jahren die Kirche in die Spur des Evangeliums gebracht, gerade auch von seinem Namenspatron, dem heiligen Franziskus, her.

Er hat die Kirche aufgebrochen von einer Selbstbezogenheit und auch von einem Narzissmus. Er hat ermutigt, an die Grenzen zu gehen, an die Grenzen des Denkens, aber auch der Existenz.

Und er hat gerade auch durch die Synoden, die ein langer Prozess waren und auch sind - zum einen durch die Familiensynode und auch durch die Synode über die Synodalität -, die Kirche auf einen Weg gebracht, der nicht mehr rückkehrbar ist. Dabei war immer deutlich, dass es ihm zum einen ganz stark um das **Hören** geht, aber auch um die **Unterscheidung der Geister**. Hören auf das Wort Gottes und hören auf die anderen, auch auf die Fremden.

Es gilt die Prophetie gerade der Armen für ihn. Was eigentlich weniger rezipiert wurde, war sein erstes Rundschreiben über die Freude des Evangeliums, Evangelii Gaudium, das die Freude über die Beziehung und Freundschaft mit Jesus Christus zum Mittelpunkt hat und somit die Basis der Kirche bildet.

Er war ein hellwacher Gesprächspartner, einer, der die ignatianische Unterscheidung der Geister im persönlichen, aber auch im kirchlichen Leben praktiziert hat. Er hat bei jeder Begegnung gesagt: **Beten wir füreinander!** Das war ihm ganz wichtig.

Ich bin überzeugt, dass er jetzt, gerade zu Ostern in die Auferstehung hineingestorben ist. Er war und ist ein österlicher Zeuge der Auferstehung.





Papst Leo als Bischof bei den Armen in Peru

## Papst Leo XIV.

Robert Francis Kardinal Prevost wurde am 8. Mai 2025 zum 267. Papst und Bischof von Rom gewählt. Er nahm den Papstnamen Leo XIV. an. Die feierliche Amtseinführung in Rom erfolgte am 18. Mai 2025.

Robert Francis Prevost wurde am 14. September 1955 in Chicago, USA geboren. 1977 Eintritt in den Orden der Augustiner; 1982 Priesterweihe. Seelsorgliches Wirken als Missionar in Peru, Übernahme verschiedener Aufgaben in seinem Orden - von 2001 bis 2013 wurde er schließlich zum Generalprior des Augustinerordens mit Sitz in Rom gewählt. 2014 Bischofsweihe und Bischof (2015 - 2023) in der Diözese Chiclayo, Peru. Am 30. Jänner 2023 wurde er von Papst Franziskus zum Erzbischof und Präfekten des Dikasteriums für die Bischöfe ernannt. Am 30. September 2023 erfolgte die Kreierung zur Kardinal.

### *Worte von Bischof Manfred zur Wahl von Papst Leo XIV.:*



Die Wahl von Robert Francis Prevost zum Papst ist für mich eine positive Überraschung, weil er die Linie von Papst Franziskus fortführt - natürlich nicht eins zu eins, aber doch so, dass die wesentlichen Grundanliegen von Papst Franziskus weitergeführt werden. Mit dem Papstnamen Leo verbinde ich den Einsatz für Menschenwürde, die Wiederherstellung der menschlichen Würde, gerade auch der Kleinen und Schwachen. Und auch einen Hoffungsstifter in Umbruchzeiten, in schwierigen Zeiten, in Zeiten, in denen manches zusammenbricht. Was sehr für ihn spricht: dass er kulturell nicht einfach „uniform“ ist. Er ist US-Amerikaner, er hat Erfahrungen in Lateinamerika, in Peru, er ist Ordensmann, er war auch in der Ordensleitung, auch in der römischen Kurie. Das heißt, er war im sogenannten Zentrum der Weltkirche, aber auch in der Peripherie tätig. Er ist stark geprägt vom Weg der Barmherzigkeit, den Papst Franziskus vorgegeben hat. Auf der anderen Seite ist er studierter Kirchenrechtler. Es wird in den nächsten Jahren durchaus stark darauf ankommen, wie wir Gerechtigkeit und Barmherzigkeit zusammenführen und austarieren. Bei mir stellt sich nach der Wahl des neuen Papstes gelöste Freude und Zuversicht ein. Ich möchte noch etwas betonen, was Papst Franziskus auch immer wieder unterstrichen hat: In jeder Messe bete ich, beten wir ab jetzt für Papst Leo. Ich möchte alle einladen, für den neuen Papst zu beten. Wie der neue Papst glaubt, lebt, was er ausstrahlt, hat durchaus auch Auswirkungen auf mein persönliches Leben. Bischof bin ich nur in Gemeinschaft mit dem Papst. Was von ihm ausgeht, seine Signale und Symbolhandlungen, verbinde ich schon jetzt mit Zuversicht und Hoffnung.

#### IMPRESSUM

Inhaber und Herausgeber  
Röm. Kath. Pfarramt Waldhausen

Redaktion  
Josef Rathmaier, Ulrike Hader  
Bilder/Fotos: Pfarre Waldhausen,  
Pixabay, Österr. Bischofskonferenz  
Layout: Markus Heilmann, Ulrike Hader  
Druck: Haider - 4274 Schönau i. M.

Kontakt  
Pfarre Waldhausen  
Schloßberg 2, 4391 Waldhausen  
Tel: 07260 / 4251  
pfarre.waldhausen@dioezese-linz.at  
www.dioezese-linz.at/waldhausen